



öffentlich

**Betreff:**

Pfandringe als Beschäftigungsmodell

**Einreicher:** Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Erstellungsdatum 23.05.2017

Eingang 922: \_\_\_\_\_

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
07.06.2017	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im Rahmen der Sauberheitskampagne (DS 16/SVV/0493) die Einführung von Pfandringen über Arbeitsfördermaßnahmen in die Kampagne zu integrieren.

gez. Peter Schüler  
Fraktionsvorsitzender

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung**

Der Antrag unterstützt und ergänzt ausdrücklich die "Sauberheitskampagne" der LH P. Die Einbindung von Arbeitsförderinstrumenten ermöglicht zudem eine Fertigung im Rahmen einer handwerklichen Qualifizierungsmaßnahme, da die Kriterien der Zusätzlichkeit und des öffentlichen Interesses gegeben sind.